

# Gemäss Verein soll der Entscheid über die Tagesschule noch dieses Jahr fallen

**Schule** An zwei Informationsanlässen stellte der Verein Tagesschule Lenzburg der interessierten Öffentlichkeit sein Modell vor. Bald wird das erarbeitete Konzept ins Politiksystem eingespeist. Noch heuer soll ein Entscheid fallen.

■ FRITZ THUT

Vor gut zwei Jahren nahmen die Bemühungen für die Schaffung einer Tagesschule in Lenzburg Fahrt auf. Am 25. Februar 2019 wurde der Verein Tagesschule Lenzburg mit dem Ziel gegründet, den Bedarf abzuklären, die Voraussetzungen zu sondieren und die Einführung zu forcieren.

Inzwischen ist die Stufe 3 erreicht. Im letzten Jahr erhielt der Verein vom Stadtrat den Auftrag, ein Konzept für Lenzburg auszuarbeiten. Mit Volldampf wurde diese Aufgabe angepackt und kurz bevor dieses Konzept dem Stadtrat überreicht wird, präsentierte der Verein das ausgearbeitete Modell nun an zwei Informationsveranstaltungen in der Schulanlage Bleicherain, zu denen alle Interessierten eingeladen waren.

## Kosten von 925 bis 1100 Franken

Der Verein hat sich Transparenz gross auf die Fahne geschrieben. Entsprechend offen orientierte Co-Projektleiter Wolfgang Pfund über das vorgeschlagene Modell. Für die Initianten hat eine Tagesschule grosse Vorteile: «Unterricht und Betreuung kommen hier aus einer Hand und sind integrierend», so Pfund.

Anders als bei den bereits etablierten Tagesstrukturen ist bei der Tagesschule der Service umfassend. Die Kinder werden an fünf Tagen in der Woche jeweils



Aus erster Hand: Wolfgang Pfund vom Verein Tagesschule Lenzburg vermittelt Informationen am Anlass im Bleicherain-Schulhaus. Foto: Fritz Thut

von 7 bis 18 Uhr unterrichtet und betreut, wobei 8 bis 16 Uhr als Blockzeiten gelten. Als Ort ist der Schulcampus Angelrain samt den dazumal ausgebauten Räumen in der Bleiche vorgesehen.

Das präsentierte Modell sieht für Kindergärten und Primarschule eine Belegung mit mindestens 37 Kindern vor; der Maximalausbau geht von 8 Abteilungen à 20 Kinder aus. Abhängig von den Anmeldezahlen belaufen sich die errechneten Kosten auf 925 bis 1100 Franken pro Kind und Monat. Welches Beitragsmo-

dell, eventuell abhängig von der Finanzkraft der Eltern, zum Zug kommen soll, wird auf dem politischen Parkett entschieden. Pfund: «Diese Preise liegen im Bereich vergleichbarer Angebote. Und wir träumen nach wie vor davon, dass die öffentliche Hand die Finanzierung vollständig übernimmt.»

## Tempo wird forciert

Fragen aus dem Plenum rund um Stellsicherheit von Lehrpersonen an der Regelschule und Mitgestaltungsmöglich-

keiten von Eltern wurden von den Initianten schlüssig beantwortet. Hinter den Kulissen wird mächtig aufs Tempo gedrückt. Noch im April will man das nun endgültig zu finalisierende Konzept dem Stadtrat übergeben.

Dann wird dort eine Vorlage an den Einwohnerrat ausgearbeitet. Das Stadtparlament berät das Geschäft und allenfalls wird noch eine Urnenabstimmung notwendig. «Wir hoffen auf den politischen Entscheid noch in diesem Jahr», so Wolfgang Pfund.

# Familienhilfe bietet Einkommensschwachen Entlastung

**Soziales** Pflegende Angehörige und Familien mit bescheidenem Einkommen können die Entlastung und die Unterstützung durch die Familienhilfe in einer von der Pandemie geprägten Zeit zu einem Sonderangebot (bereits ab 16 Franken pro Stunde) beziehen.

Die Familienhilfe ist seit dem 1. Januar in die Spitex Region Lenzburg integriert. Gemeinsam mit der Römisch-Katholischen Kirchgemeinde Lenzburg und der Reformierten Kirchgemeinde Lenzburg-Henschiken lanciert die Spitex ein einmaliges Angebot. So erhalten einkommensschwache Einwohner aus über 20 Gemeinden die Möglichkeit, sich preiswert entlasten zu lassen.

«In der Pandemie zeigte sich, dass Menschen in der Betreuung von Angehörigen und Kindern viel häufiger auf die Hilfe Dritter angewiesen sind», so Daniel Lukic, Vorsitzender der Geschäftsleitung. Gleichzeitig betont Lukic, dass gerade Menschen mit bescheidenem Einkommen auf die Hilfe verzichten, auch wenn sie es bitter nötig hätten.

**Energieraubende Herausforderung** Auch die Wissenschaft ist sich darüber einig. Studien zeigen, dass sich die Betreuungssituation der pflegenden Angehörigen angesichts der Coronakrise um 32 Prozent verschlechterte. 24 Prozent sind besorgt, die Pflege in der aktuellen Lage nicht mehr zu schaffen. Auch die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege gestaltet sich als schwieriger. Die Familien erleben die Pandemie als Herausforderung und je länger diese besondere Lage andauert, desto energieraubender ist sie für alle Beteiligten. Ungefähr jede fünfte befragte Person gab an,

zu Hause mehr Spannungen und Konflikte zu erleben als vor der Pandemie.

## Angebot der Familienhilfe

Genau da setzt die Familienhilfe Lenzburg an. «In einer Zeit, in der Corona weiterhin aktiv ist und die Auswirkungen der Lockerungen noch nicht absehbar sind, kommt das spezielle Angebot der Familienhilfe Lenzburg gerade rechtzeitig», so Martin Imhof, Präsident der Spitex Region Lenzburg. «Mit diesem Schritt kommen wir unserer Vision, Menschen in allen Lebenslagen selbstbestimmte Lebensqualität zu bieten, einen Schritt näher.»

Die Präsidentin der Katholischen Kirchgemeinde Lenzburg, Anita Berger, betont zudem: «Beide Kirchgemeinden beteiligen sich an diesem Vorhaben aus Überzeugung, da wir damit den diakonischen Grundgedanken leben und für alle Einwohner einen Mehrwert in der Krise bieten wollen.»

Interessierte können sich telefonisch (062 891 90 79) oder via E-Mail (info@familienhilfe-lenzburg.ch) bei der Familienhilfe melden. (ske)

**Lifting**  
Der Küchenrenovierer & Elektrogerätespezialist

**WIRZ**  
Küchen – Bad – Böden  
300 m<sup>2</sup> Ausstellung  
Schreinerei-Küchenbau  
5504 Othmarsingen  
Tel. 062 896 20 20  
www.wirz-kuechen.ch

# Grüne sind nun als Verein organisiert

**Parteien** Dass die grüne Welle auch Lenzburg erreicht hat, zeigte sich spätestens bei den Wahlen im Herbst 2021, als die Grüne Partei ihre Sitze im Einwohnerrat verdoppeln konnte.

Mit neuen Mitgliedern und grösserer Vertretung im Parlament setzten die Grünen nun einen weiteren kleinen Meilenstein. Bei ihrer Vereinsgründung wählten sie mit Präsidium und Vorstand ihre offizielle Vertretung gegenüber der Öffentlichkeit.

## Bunter Hintergrund

Passend zu ihrem Namen gestaltet sich auch der Vorstand der Grünen bunt. Menschen mit verschiedenen Hintergründen und Perspektiven teilen sich die wichtige Aufgabe, die Partei weiterzubringen und deren Richtung festzulegen.

Kristina Schärer und Manu Cáceres bilden als aktive Mitglieder der Klimajugend eine Brücke zwischen den Forderungen des Klimastreiks weltweit und der Kommunalpolitik.

Biolandwirt und jetziger Einwohnerrat Lukas Häusler sowie Stefan Zantop, ehemaliger Einwohnerrat, sind schon langjährige Mitglieder der Grünen Lenzburg und unterstützen mit viel Erfahrung und Know-how.

## Ein Co-Präsidium

Auch das Co-Präsidium widerspiegelt die Vielseitigkeit der Partei. Anja Kroll, tätig in der IT-Branche, engagiert sich seit Jahren für die Grünen in Lenzburg. Auf dem Pass noch nicht ein Jahr Schweizerin, vertritt sie die Partei seit Jahresbeginn als Einwohnerrätin.

Diese Aufgabe teilt sie sich mit ihrer Co-Präsidentin Anna-Lena Draths, die neben ihrem Rechtswissenschaftsstudium in der Klimagruppe Lenzburg und im Vorstand der Jungen Grünen Aargau für eine bessere Klimapolitik einsteht.

Mit frischem Aufwind und viel Motivation startet die Partei in die neue Amtsperiode und setzt sich für eine grüne Politik in Lenzburg ein. (ald)



Vereinsleitung: Co-Präsidentinnen Anna-Lena Draths und Anja Kroll. Fotos: zvg

INSERAT



Die regionale Gewerbeausstellung in Lenzburg  
15. Sept. bis 18. Sept. 2022 | www.lega22.ch

Wir als OK laden Sie ein, an der Ausstellung dabei zu sein.

## JETZT ANMELDEN!

→ Anmeldeformular unter: [www.lega22/aussteller.ch](http://www.lega22/aussteller.ch)

Reservieren Sie sich diesen Termin und melden Sie sich noch heute für diese einmalige Messe an. Wir freuen uns sehr, Sie als Aussteller\*innen zu begrüssen.

Dank Ihnen wird die LEGA22 wieder ein voller Erfolg!

VIP-Sponsor Hypothekbank Lenzburg Organisor GEWERBEVEREIN LENZBURG & UMGEBUNG

INSERATE

## Hörgut Ronchetti

Gratis-Hörtest

- Individuelle Hörgeräteanpassung
- Hörgerätezubehöre
- Gehörschutz

Müli-Märt 1. OG  
Bahnhofstr. 5  
5600 Lenzburg  
Tel. 062 891 62 72  
hoergut-ronchetti.ch

## STEUERERKLÄRUNG 2021

Haben Sie ein Problem mit Ihrer Steuererklärung? Oder haben Sie einfach keine Lust und/oder Zeit, Ihre Steuererklärung auszufüllen?

Wir helfen Ihnen. Bringen/senden Sie uns Ihre Steuererklärung samt den notwendigen Belegen zu und wir erledigen den Rest.

Vielen herzlichen Dank.  
Pro Steuererklärung verlangen wir Fr. 110.-, bei Lehrlingen Fr. 55.-, inkl. Steuerberatung und Kontrolle und Bearbeitung der Veranlagung.

**LUCIANI – Büro für Treuhand- und Wirtschaftsberatung**  
Bahnhofstrasse 26a, 5600 Lenzburg  
Telefon 062 892 00 92  
[www.steuern-lenzburg.ch](http://www.steuern-lenzburg.ch)

Überraschend vielseitig!

seit 1947  
**75**  
JAHRE

**bossert**  
maler · glpser · gerüste  
5504 othmarsingen  
telefon 062 896 11 73  
bossertag.ch